

ADB-Artikel

Stokhem: *Joannes St.*, auch *Stoccken*, *Sthoken* und *Stokem* geschrieben, ein niederländischer Componist des 15. Jahrhunderts, der nach den neueren archivalischen Quellenstudien des Herrn Haberl im J. 1487 im Februar in die päpstliche Capelle als Sänger eintrat und 1488 oder 1489 wieder geschieden sein muß (Vierteljahrsschrift III, 244). Ambros (III, 258) rechnet ihn nicht zu den bedeutenderen Componisten, jedoch scheint er dies Urtheil nur nach einem einzigen Tonsatze gefaßt zu haben und das scheint doch zu voreilig geurtheilt zu sein. Wir kennen bisher von Stokhem's Compositionen 8 Gesänge zu 3 und 4 Stimmen in den Drucken von Petrucci aus den Jahren 1501 bis 1505, darunter nur einen einzigen geistlichen, während die übrigen weltliche Gesänge sind. Außerdem befindet sich noch im Archive des St. Peter zu Rom ein Codex in 4° im Manuscript, der 107 Chansons von verschiedenen Componisten enthält, unter denen sich auch obiger Autor befindet.

Autor

Robert Eitner.

Empfohlene Zitierweise

, „Stokhem, Joannes“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1893), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
